



# Sammlung Theaterzettel

## Das grobe Hemd

**Weiss, Karl**

**1898-05-12**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 12. Mai 1898.

Einundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht **B.**)

Erstes Gastspiel des Herrn  
**Conrad Dreher,**

Königlicher Hofschauspieler aus München.

Zum ersten Male:

# Das grobe Hemd.

Vollstück mit Gesang in 4 Akten von C. Carlweis.  
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Fender.

**Personen:**

Schöllhofer . . . . .	Herr Köfert.
Max. ) seine Kinder . . . . .	Frl. Wittels.
Fanji, ) . . . . .	Herr Tietsch.
Baurath Wendelin . . . . .	Frau Jacobi.
Frau Wendelin . . . . .	Herr Rittig.
Rudolf, deren Sohn . . . . .	Frau Hesse-Berg.
Christine Wintler . . . . .	Herr Jacobi.
Baierl . . . . .	Herr Eichrodt.
Rowotny, Schneider . . . . .	Frau De Lauf.
Pepi, Köchin bei Schöllhofer . . . . .	Frl. Wagner.
Leni, Dienstmädchen bei Wendelin . . . . .	
Ein Bettler.	

\* \* \* **Schöllhofer:** . . . . . Herr **Conrad Dreher.**

Ort: Eine süddeutsche Großstadt. — Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Herr Knapp. — Beurlaubt: Frl. Spiegel.

**Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

**Eintritts-Preise:**

Ganze Logen:		Barterrelogen 1. Reihe . . . . .	
Barterrelogen . . . . .	Mt. 3.— per Platz	Barterrelogen 2. Reihe . . . . .	Mt. 4.— per Platz
Loge I. Rangs . . . . .	" 3.50 " "	Loge II. Rangs, 1. Reihe . . . . .	" 3.— " "
Loge II. Rangs . . . . .	" 2.— " "	Loge II. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 2.50 " "
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		Loge III. Rangs, 1. Reihe . . . . .	" 2.— " "
Reserveloge I. Rangs, 1. Reihe . . . . .	" 5.— " "	Loge III. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "
Reserveloge I. Rangs, 2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	" 4.50 " "	Sperrsitze im I. Parquet . . . . .	" 3.50 " "
Reserveloge II. Rangs, 1. Reihe . . . . .	" 3.50 " "	Sperrsitze im II. Parquet . . . . .	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "	Stehplätze im Parquet . . . . .	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rangs, 1. Reihe . . . . .	" 2.— " "	Barterre . . . . .	" 1.50 " "
Reserveloge III. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "	Prosceniums-Loge III. Rangs . . . . .	" 1.20 " "
Loge I. Rangs, 1. Reihe . . . . .	" 4.50 " "	Gallerieloge . . . . .	" —.80 " "
Loge I. Rangs, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 4.— " "	Gallerie . . . . .	" —.40 " "

**Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. v. 3—5 Uhr.**

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gattenberger) Hauptstr. 122.

**Letzte Eisenbahn-Fahrten:**

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg . . . . . 10 Uhr 37 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 55 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 09)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strazburg . . . 12 Uhr 56 (Schnellzug)
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . . 10 Uhr 45 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)	Nach Frankenthal, Worms . . . . . 11 Uhr 30

Ein Lokalzug nach Redaban, Rheinau, Schwellingen, Hockenheim geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer  $\frac{1}{2}$  Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 05 Min. hier ab.

Freitag, den 13. Mai 1898. 83. Vorstellung im Abonnement **A.**

**In Behandlung.**

Komödie in 3 Akten von Max Dreyer.